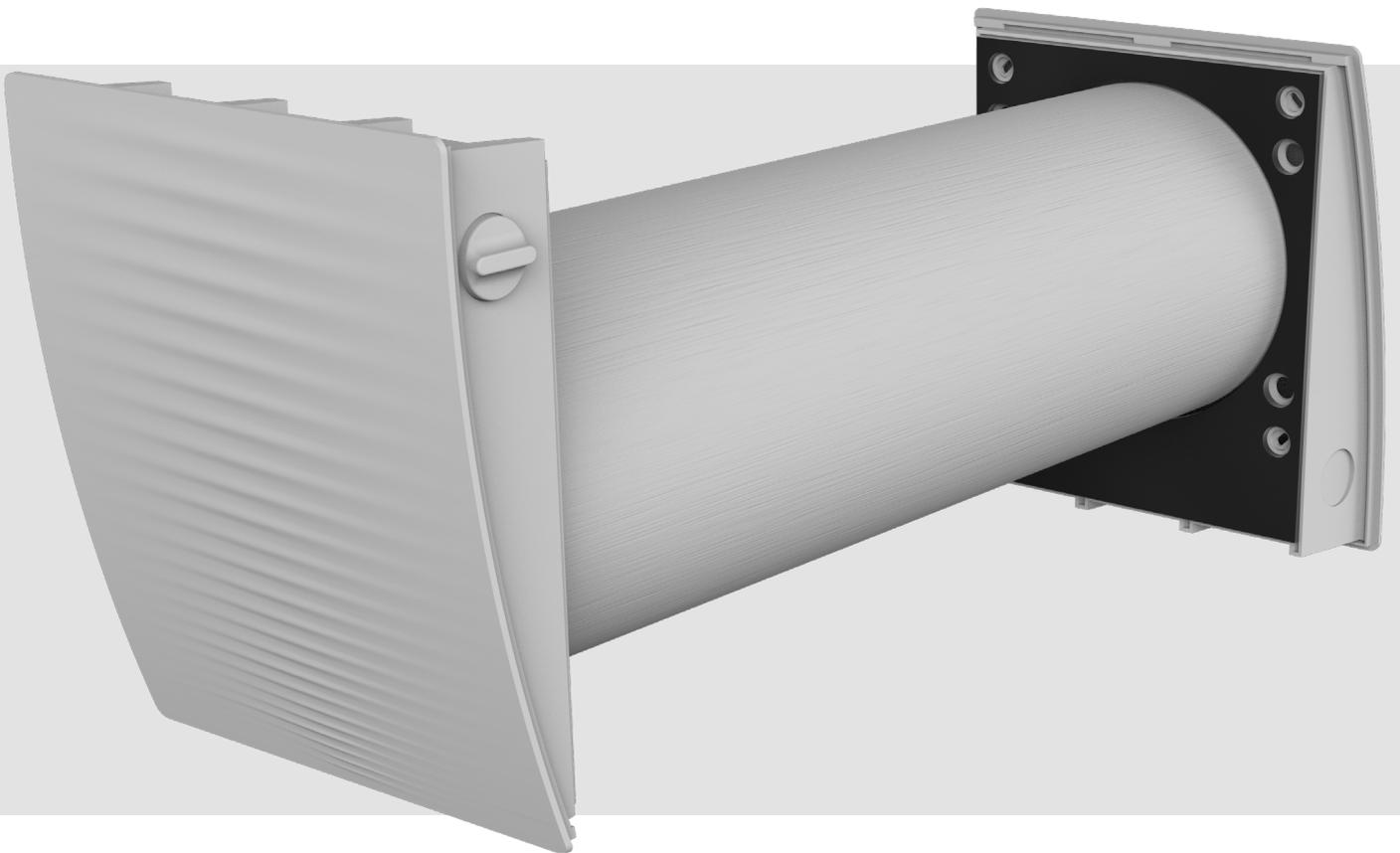


BETRIEBSANLEITUNG

TwinFresh Easy



Reversierende Einzelraumlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung

INHALT

Sicherheitsvorschriften	2
Verwendungszweck	4
Lieferumfang	4
Bezeichnungsschlüssel	4
Technische Daten	5
Bauart und Funktionsweise	6
Montage und Betriebsvorbereitung	8
Netzanschluss	11
Wartungshinweise	16
Störungsbehebung	17
Lagerungs- und Transportvorschriften	17
Herstellergarantie	18
Abnahmeprotokoll	19
Verkäuferinformationen	19
Montageprotokoll	19
Garantiekarte	19

Die vorliegende Betriebsanleitung gilt als wichtigstes Dokument für den Betrieb und richtet sich an Fach- und Wartungskräfte sowie Betriebspersonal. Die Betriebsanleitung enthält Informationen zu Verwendungszweck, technischen Daten, Funktionsweise sowie Montage des Geräts TwinFresh Easy und allen seinen Modifikationen.

Fach- und Wartungskräfte sollten eine Ausbildung im Bereich Lüftung absolviert haben und müssen die Arbeiten in Übereinstimmung mit den geltenden lokalen Arbeitssicherheitsbestimmungen, Baunormen und Standards durchführen.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Bei Montage und Betrieb des Geräts sind die Anforderungen der vorliegenden Betriebsanleitung sowie die länderspezifisch geltenden elektrischen Vorschriften, Gebäude- und Brandschutzstandards genau einzuhalten.

Das Gerät ist vor allen Anschluss-, Einstellungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten vom Stromnetz zu trennen.

Montagearbeiten sind ausschließlich von Fachpersonal vorzunehmen, welches über eine gültige Zulassung für elektrische Arbeiten an Elektroanlagen bis 1000 V verfügt. Lesen Sie die Betriebsanleitung vor allen Arbeiten am Gerät.

Vor der Montage des Geräts ist dieses auf sichtbare Defekte am Laufrad, Gehäuse oder Gitter zu überprüfen. Des Weiteren ist sicherzustellen, dass sich keinerlei Fremdkörper im Gehäuse befinden, welche die Laufradschaufeln beschädigen könnten.

Bei der Montage darauf achten, dass das Gehäuse nicht deformiert wird! Eine Gehäusedeformation kann zu Blockierung des Motors und lauten Geräuschen führen. Unsachgemäße Verwendung, unberechtigte Änderungs- und Nacharbeiten sowie Modifizierungen am Gerät sind untersagt.

Das Gerät darf keiner Witterung (Regen, Sonne usw.) ausgesetzt werden.

Die Förderluft darf keinen Staub, keine Dämpfe, Festfremdstoffe, klebrigen Stoffe oder Faserstoffe enthalten.

Das Gerät ist nicht für den Einsatz in einer entzündungs- und explosionsgefährdeten Umgebung, die z.B. Spiritusdämpfe, Benzin oder Insektizide enthält, ausgelegt.

Die Zu- und Abluftöffnung nicht verschließen oder verdecken, um einen optimalen Luftstrom zu gewährleisten.

Setzen Sie sich bitte nicht auf das Gerät und lassen Sie keine Gegenstände darauf liegen. Die in dieser Betriebsanleitung angegebenen Informationen gelten zum Zeitpunkt der Abfassung des Dokuments als richtig. Um aktuelle technische Entwicklungen umzusetzen, behält sich das Unternehmen das Recht vor, jederzeit Änderungen in der Bauweise, den technischen Eigenschaften und dem Lieferumfang des Gerätes vorzunehmen.

Das Gerät nie mit feuchten Händen anfassen.

Das Gerät nie barfuß anfassen.

Das Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie Personen mit eingeschränkten körperlichen, geistigen oder sensorischen Fähigkeiten oder ohne ausreichende Erfahrung und Kenntnis verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Der Netzanschluss muss über eine Vorrichtung zur Trennung vom Stromnetz erfolgen, die an allen Polen eine Kontakttrennung aufweist, die unter Bedingungen der Überspannungskategorie III eine vollständige Trennung ermöglicht und gemäß den Verdrahtungsregeln in die feste Verkabelung integriert ist.

Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, Kundendienst oder ähnlich qualifizierten Personen ausgetauscht werden, um eine Gefahr zu vermeiden.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie den Schutz entfernen.

Treffen Sie Vorkehrungen, um einen Gasrückstau durch offene Rauchabzüge oder andere Brandschutzeinrichtungen in den Raum zu vermeiden.



**NACH ABLAUF DER LEBENSDAUER IST DAS GERÄT GETRENNT ZU
ENTSORGEN.**

DAS GERÄT DARF NICHT IM RESTMÜLL ENTSORGT WERDEN.

VERWENDUNGSZWECK

Die Lüftungsanlage ist für kontrollierten Luftwechsel in Wohnungen, Einfamilienhäusern, Cafés, Hotels und anderen Wohn- und Gewerberäumen bestimmt. Die Lüftungsanlage ist mit einem Wärmetauscher zur Erwärmung der Frischluft durch die zuvor entzogene Abluftwärme ausgestattet.

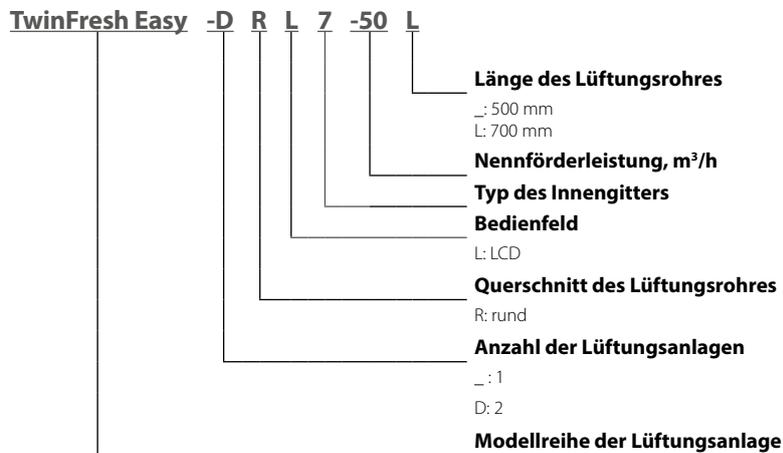
Die Lüftungsanlage ist für den Einbau in eine Kernlochbohrung durch die Außenwand des Gebäudes konstruiert.

Die Lüftungsanlage ist für Dauerbetrieb bei permanenter Stromversorgung ausgelegt.

LIEFERUMFANG

Name	Anzahl	
	TwinFresh Easy RL7-50	TwinFresh Easy-D RL7-50
Lüftungsrohr	1 St.	2 St.
Geräuschdämmendes Material	1 St.	2 St.
Patrone	1 St.	2 St.
Innenelement	1 St.	2 St.
Außenhaube	1 St.	2 St.
Bedienfeld	1 St.	1 St.
Fernbedienung	1 St.	1 St.
Befestigungsset	1 Packung	1 Packung
Einbaukasten	1 St.	1 St.
Betriebsanleitung	1 St.	1 St.
Verpackung	1 St.	1 St.

BEZEICHNUNGSSCHLÜSSEL



TECHNISCHE DATEN

Die Temperatur in dem Raum, in dem das Innenelement der Lüftungsanlage installiert ist, muss im Bereich von +1 °C bis +40 °C mit einer relativen Luftfeuchtigkeit von maximal 65 % (keine Kondensatbildung) liegen. Wenn die Bedingungen für den Einsatz der Lüftungsanlage außerhalb der angegebenen Grenzen liegen, schalten Sie die Lüftungsanlage aus. Sorgen Sie für Frischluftzufuhr durch Fenster.

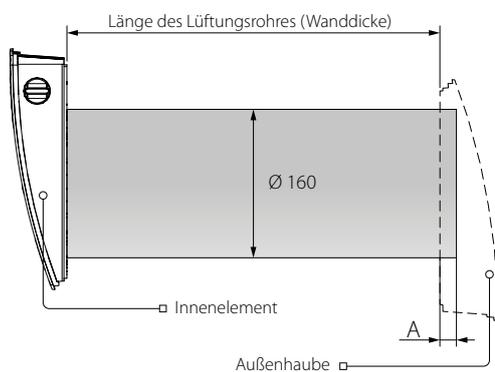
Die Fördermitteltemperatur muss im Bereich von -15 °C bis +40 °C liegen.

Die Lüftungsanlage gehört zu den elektrischen Lüftungsanlagen der Klasse II.

Schutzart gegen Eindringen von Fremdkörpern und Wassereintritt: IP24.

Die Bauweise der Lüftungsanlage wird ständig weiterentwickelt und optimiert, weshalb einige Modelle von der Beschreibung in dieser Betriebsanleitung abweichen können.

Die technischen Daten des jeweiligen Modells sind auf dem Etikett am Gehäuse der Lüftungsanlage angegeben.



Länge des Lüftungsrohres hängt vom Modell der Lüftungsanlage ab (siehe Bezeichnungsschlüssel, Seite 4).

Länge des Lüftungsrohres

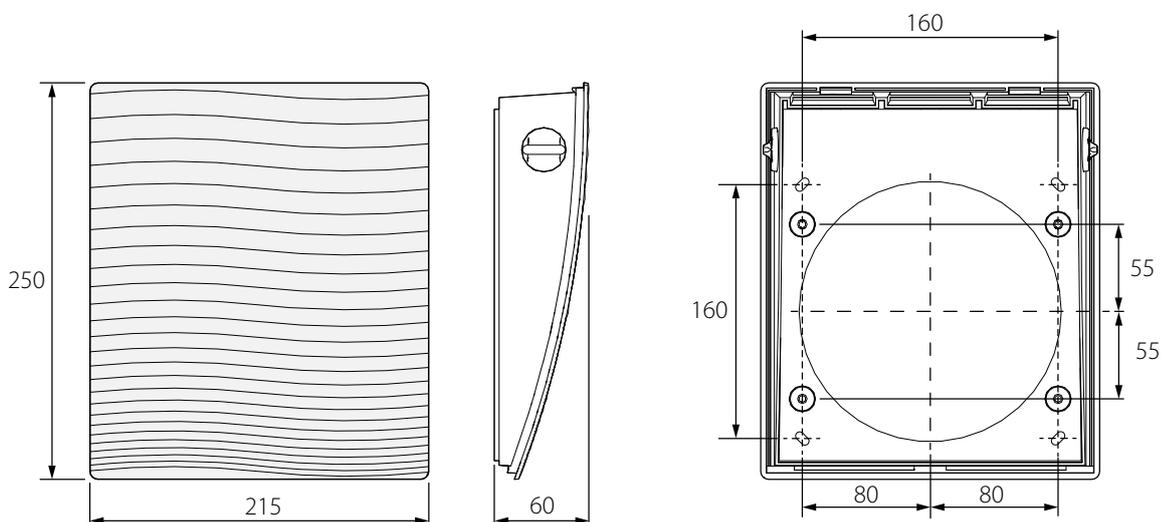
TwinFresh Easy	250(150*)-500 (10"(6")-20")
TwinFresh Easy L	250 (150*)-700 (10"(6")-28")

* Minimale Länge des Lüftungsrohres mit der Lüftungshaube für dünne Wände EH-2

Das Modell der Lüftungshaube hängt vom Gerätemodell ab. Die Außenmaße der Lüftungshaube und der Abstand A sind in der Montageanleitung für die Lüftungshaube angegeben.

Die Außenmaße der Frontabdeckung sind unten abgebildet.

AUSSENMASSE DES INNENELEMENTES, MM



BAUART UND FUNKTIONSWEISE

Die Lüftungsanlage besteht aus einem Innenelement mit einer dekorativen Abdeckung, einer Patrone, einem Lüftungsrohr mit Schalldämmmatte und einer Außen-Lüftungshaube.

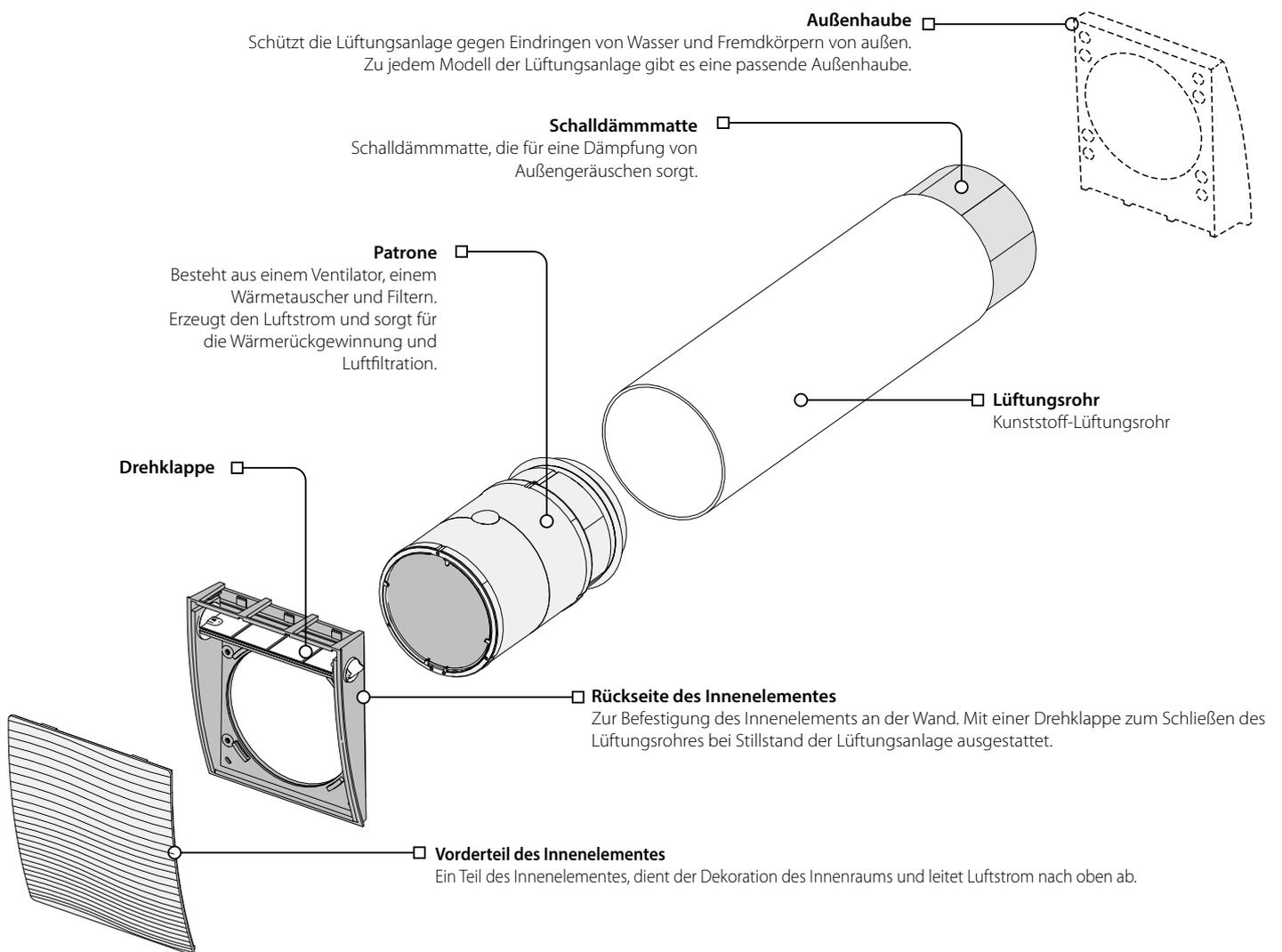
Die Patrone ist das wichtigste Bauteil der Lüftungsanlage. Die Patrone besteht aus einem Ventilator, einem Wärmetauscher und zwei Grobfiltern, die das Eindringen von Staub und Fremdkörpern in den Wärmetauscher und den Ventilator verhindern.

Das Innenelement ist mit einer handbedienten Luft-Drehklappe ausgestattet.

Warnung! Bei Schließen der Luftklappe läuft die Lüftungsanlage weiter, aber der Luftstrom wird gesperrt.

Das Schutzgitter oder die Außen-Lüftungshaube werden an der Außenseite des Gebäudes montiert. Sie dienen der Ableitung des Luftstroms und verhindert das Eindringen von Wasser und groben Fremdkörpern in die Lüftungsanlage.

AUFBAU DER LÜFTUNGSANLAGE



BETRIEBSARTEN DER LÜFTUNGSANLAGE

Die Lüftungsanlage hat zwei Betriebsarten:

Lüftungsbetrieb. Die Lüftungsanlage läuft im Zu- oder Abluftbetrieb in der eingestellten Lüftungsstufe.

Bei der Montage von zwei Lüftungsanlagen liefert die eine Lüftungsanlage frische Luft und die andere zieht die verbrauchte Luft ab.

Wärmerückgewinnungsbetrieb. Die Lüftungsanlage läuft in zwei Zyklen von je 70 Sekunden, mit Wärme- und Feuchterückgewinnung.

- Zyklus I. Die warme Abluft wird dem Raum über den Keramik-Wärmetauscher entzogen. Die Abluft erwärmt den Wärmetauscher und übergibt hierbei die Wärmeenergie und Luftfeuchte. In 70 Sekunden nachdem der Wärmetauscher beginnt sich zu erwärmen, wechselt die Lüftungsanlage in den Zuluftbetrieb.
- Zyklus II. Die frische, kalte Außenluft strömt über den Wärmetauscher und entnimmt aus diesem die Feuchte und gespeicherte Wärme, bis die Raumtemperatur erreicht wird. Innerhalb von 70 Sekunden wird der Wärmetauscher abgekühlt und die Lüftungsanlage wechselt wieder in den Abluftbetrieb. Der Zyklus startet erneut. Bei der Montage von zwei Lüftungsanlagen laufen diese gegenläufig. Die eine Lüftungsanlage liefert frische Luft und die andere zieht die verbrauchte Luft ab.

MONTAGE UND BETRIEBSVORBEREITUNG



LESEN SIE DIE VORLIEGENDE BETRIEBSANLEITUNG VOR DER MONTAGE DES GERÄTS AUFMERKSAM DURCH!

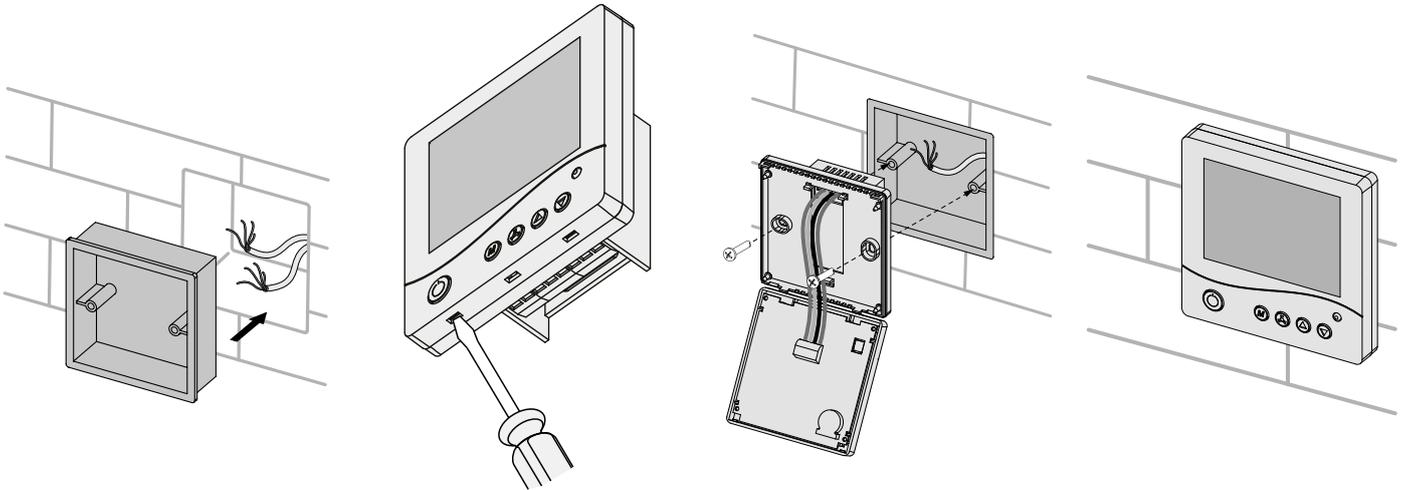
MONTAGE DES WAND-BEDIENFELS



STELLEN SIE SICHER, DASS DAS BEDIENFELD NICHT BESCHÄDIGT IST. VERWENDEN SIE KEIN BESCHÄDIGTES BEDIENFELD! DAS BEDIENFELD AUF EINE UNEBENE OBERFLÄCHE NICHT INSTALLIEREN! KEINE ÜBERMÄSSIGE KRAFT BEIM FESTZIEHEN DER SCHRAUBEN ANWENDEN, WEIL DIES ZUR VERFORMUNG DES GERÄTS FÜHREN KANN.

Montage des Wand-Bedienfeldes mit LCD Display:

1. Bereiten Sie eine Aussparung in der Wand vor, verlegen Sie erforderliche Stromleitungen und Kabel zum Anbringungsort des Bedienfelds und montieren Sie den mitgelieferten Einbaukasten zur UP-Wandmontage.
2. Lösen Sie die Verriegelungen an der Rückseite des Bedienfeldes und trennen Sie die Abdeckung von der Rückseite. Achten Sie dabei darauf, dass die Steckanschlüsse an den Leiterplatten im Gehäuse nicht getrennt werden.
3. Schließen Sie die Stromleitungen an die Klemmleisten an der Rückseite des Bedienfelds in Übereinstimmung mit dem Anschlussschema für externe Anschlüsse an. Befestigen Sie die Rückseite des Bedienfelds im Einbaukasten über Kabelöffnungen mit den mitgelieferten Schrauben an.
4. Drücken Sie das Display des Bedienfelds am Rahmen bis Einrasten, um dieses mit Riegeln zu fixieren.



MONTAGE DER LÜFTUNGSANLAGE



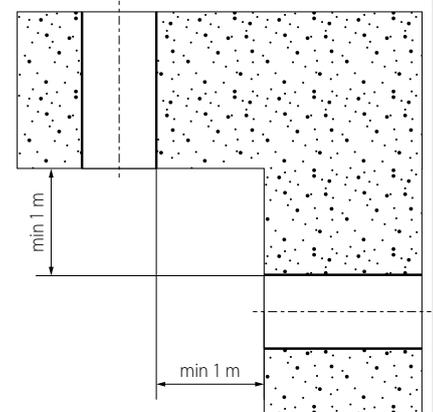
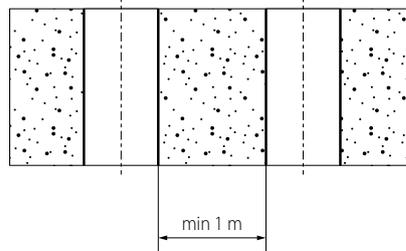
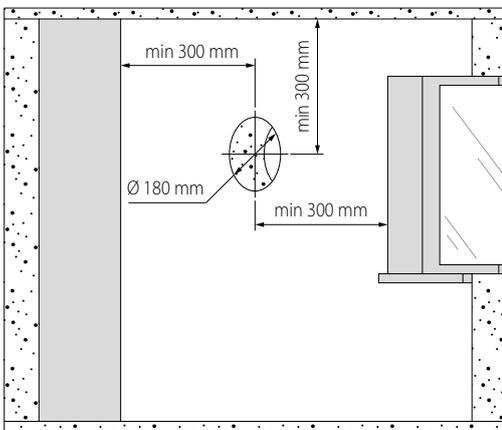
LESEN SIE DIE VORLIEGENDE BETRIEBSANLEITUNG VOR DER MONTAGE DES GERÄTS AUFMERKSAM DURCH!



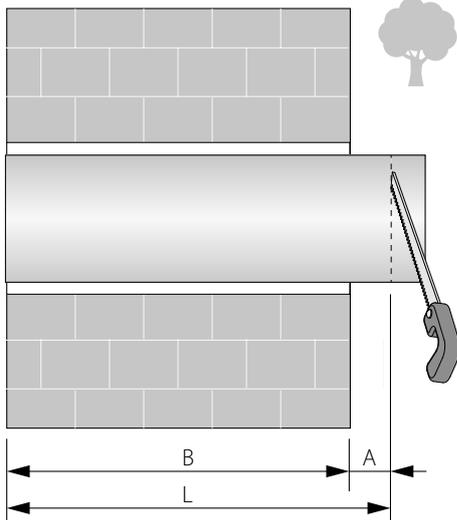
DAS LÜFTUNGSROHR DER INSTALLIERTEN LÜFTUNGSANLAGE DARF NICHT VON GARDINEN, VORHÄNGEN, USW. BLOCKIERT WERDEN, DA DIES DIE LUFTZIRKULATION BEEINTRÄCHTIGT.

1. Bereiten Sie Kernlochbohrungen in der Außenwand vor.

Bereiten Sie eine oder zwei Kernlochbohrungen in der Außenwand vor, je nach Konfiguration des Lüftungssystems. Zur effizienten Lüftung ist es empfehlenswert, die Lüftungsanlagen möglichst weit von einander zu montieren. Es ist empfehlenswert beim Anfertigen der Kernlochbohrungen gleich Vorbereitungen zur Verlegung des Stromkabels und anderer Kabel in der Wand zu treffen. Die Größe des Kernloches und der Mindestabstand zu Oberfläche, z.B., zur Wand, Decke oder zum Fenster sowie der Mindestabstand zwischen der Lüftungsanlagen ist unten abgebildet.



2. Bereiten Sie die Lüftungsrohre in der erforderlichen Länge vor.



Messen Sie die Wanddicke B.

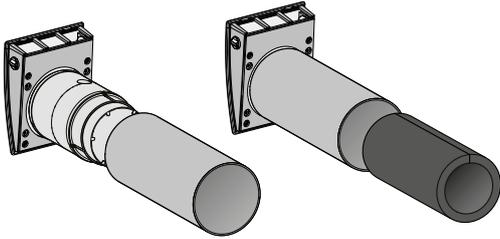
Die erforderliche Länge des Lüftungsrohres ist $L = B + A$.

A bedeutet der hervorstehende Teil an der Außenwand, der zur Montage der Außengitters oder der Außenhaube erforderlich ist.

Der Abstand A ist in der Montageanleitung für die Lüftungshaube angegeben.

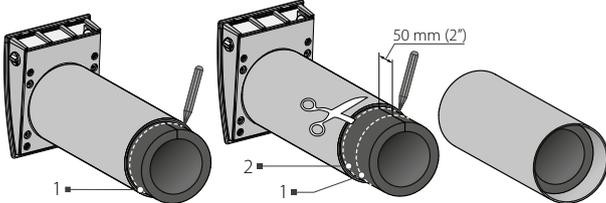
Schneiden Sie das Lüftungsrohr auf die Länge L.

3. Setzen Sie die Rolle der Schalldämmmatte in das Lüftungsrohr ein.



Vor dem Einsetzen der Schalldämmmatte passen Sie die Länge der Rolle hinsichtlich der Patronegröße, des Innenelementes und der Außenhaube an. Zur Längenanpassung setzen Sie die Patrone in das Lüftungsrohr ein und bedecken Sie das Lüftungsrohr mit dem Innengitter. Rollen Sie die Schalldämmmatte mit der Papierseite nach außen zeigend zusammen und passen Sie es dem Durchmesser des Lüftungsrohrs an. Schieben Sie die Rolle bis zum Anschlag an die Patrone in das Lüftungsrohr ein.

Entfernen Sie dabei die Schutzpapierschicht nicht!



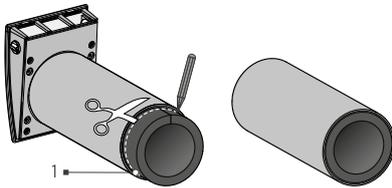
Lüftungsanlage mit Außengitter

Markieren Sie den Punkt 1 an der Schalldämmmatte auf der Ebene der Kante des Lüftungsrohrs.

Aus dem Punkt 1 ziehen Sie eine Linie in der Länge von 20 mm (2") und markieren Sie den Punkt 2. Schneiden Sie den herausstehenden Teil der Schalldämmmatte ab.

Setzen Sie die angepasste in der Länge Rolle der Schalldämmmatte in das Lüftungsrohr ein.

Verwenden Sie keine Klebstoff zur Fixierung.



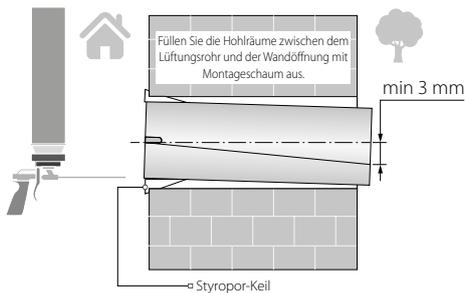
Lüftungsanlage mit der Außenhaube (optional)

Markieren Sie den Punkt 1 an der Schalldämmmatte auf der Ebene der Kante des Lüftungsrohrs und schneiden Sie den herausstehenden Teil der Schalldämmmatte ab.

Setzen Sie die angepasste in der Länge Rolle der Schalldämmmatte in das Lüftungsrohr ein.

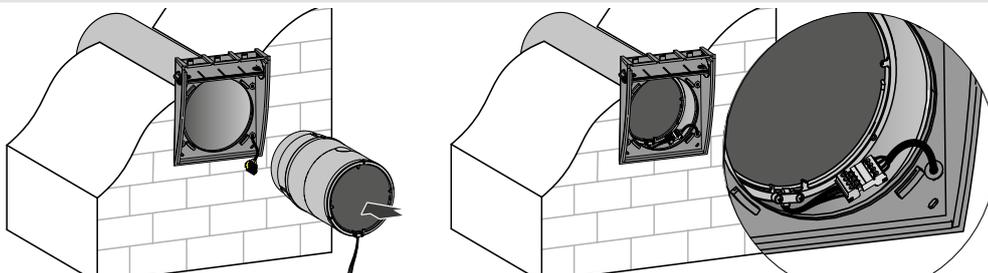
Verwenden Sie keine Klebstoffe zur Fixierung.

4. Setzen Sie das Lüftungsrohr in der Wandöffnung ein.

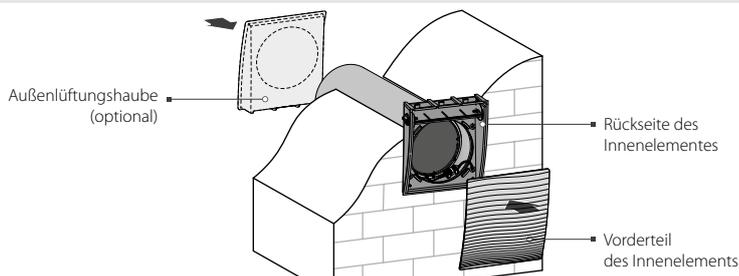


Setzen Sie das Lüftungsrohr mit einer Mindestneigung von 3 mm nach unten mit Hilfe der Keilen in die Wand ein. Setzen Sie das Lüftungsrohr mit einer Mindestneigung von 3 mm nach unten mit Hilfe der Keilen in die Wand ein.

5. Führen Sie das Kabel über die Kabeleinführung und befestigen Sie die Rückseite des Innenelementes. Setzen Sie die Patrone in das Lüftungsrohr ein. Trennen die den Anschlussstecker am Stromleiter der Patrone und schließen Sie diesen am Gegenstück des Stromleiters aus dem Bedienfeldes in Übereinstimmung mit dem Anschlussschema auf der Seite 12. Verbinden Sie die Teile der Klemmleiste.



6. Setzen Sie die Frontabdeckung des Innenelementes ein und befestigen Sie die Außen-Lüftungshaube.



Die Montage der Außenhaube ist in der Montageanleitung für die Lüftungshaube dargestellt.

NETZANSCHLUSS



**DAS GERÄT IST VOR ALLEN ARBEITEN VOM STROMNETZ ZU TRENNEN!
ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE DÜRFEN NUR VON EINER AUTORISIERTEN FACHKRAFT
DURCHFÜHRT WERDEN!
DIE ELEKTRISCHEN ECKDATEN DES GERÄTS SIND AUF DEM HERSTELLER-ETIKETT
ANGEFÜHRT.**



**JEDLICHE INTERNE MODIFIKATIONEN DER ANSCHLÜSSE SIND UNTERSAGT UND
FÜHREN ZUM GARANTIEVERLUST.**

Das Gerät ist für den Anschluss an ein Einphasen-Wechselstromnetz mit einer Versorgungsspannung von 100-240 V 50/60 Hz bestimmt. Das Gerät über isolierte, langlebige, ummantelte und temperaturbeständige elektrische Stromleiter (Kabel, Drähte) mit einem Mindestquerschnitt von 0,5 – 0,75 mm² über einen externen, in die Hausverkabelung integrierten Leitungsschutzschalter anschließen. Der Auslösestrom des Leitungsschutzschalters muss in Übereinstimmung mit der Stromaufnahme der Lüftungsanlage gewählt werden (siehe Tabelle auf Seite 5).

Bei der Auswahl des passenden Kabelquerschnitts sind der Leitertyp, die maximale Temperatur, Isolierung, Länge und Verlegungsart des Leiters zu berücksichtigen.

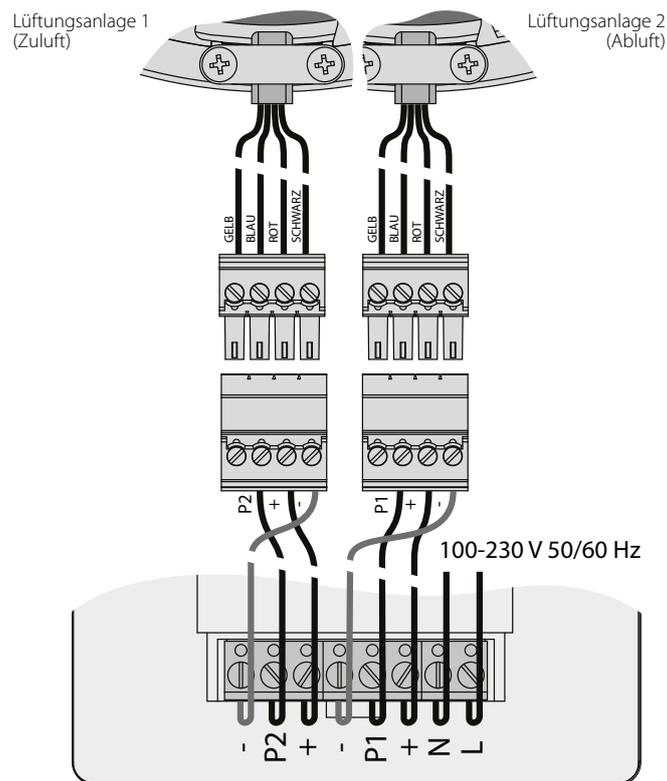
Auswahl des Signalkabels muss auf folgenden Kriterien basieren:

- Verwenden Sie nur geschirmte Stromleitungen!
- Der Leitungsquerschnitt hängt von der Leiterlänge ab und muss in Übereinstimmung mit dem Tabelle unten gewählt werden.

Kabellänge, m	Mindest-Leitungsquerschnitt im Kabel, mm ²
< 5	0,25
< 10	0,5
< 15	0,75
< 30	1,5

- Verlegen Sie das Signalkabel in Übereinstimmung mit entsprechenden elektrotechnischen Normen und Standards.
- Schließen Sie den Kabelschirm des Signalkabels an die Klemmen "-" des Bedienfeldes und des Ventilators. Verwenden Sie immer die Kupferdrähte für alle elektrische Anschlüsse.
- Führen Sie elektrische Anschlüsse der Lüftungsanlage in Übereinstimmung mit dem Anschlussschema durch.

ANSCHLUSSSCHEMA FÜR DIE LÜFTUNGSANLAGE MIT DEM BEDIENFELD MIT LCD DISPLAY



STEUERUNG DER LÜFTUNGSANLAGE

Die Lüftungsanlage wird über das Bedienfeld gesteuert.

Diese Parameter sind über das Bedienfeld einstellbar:

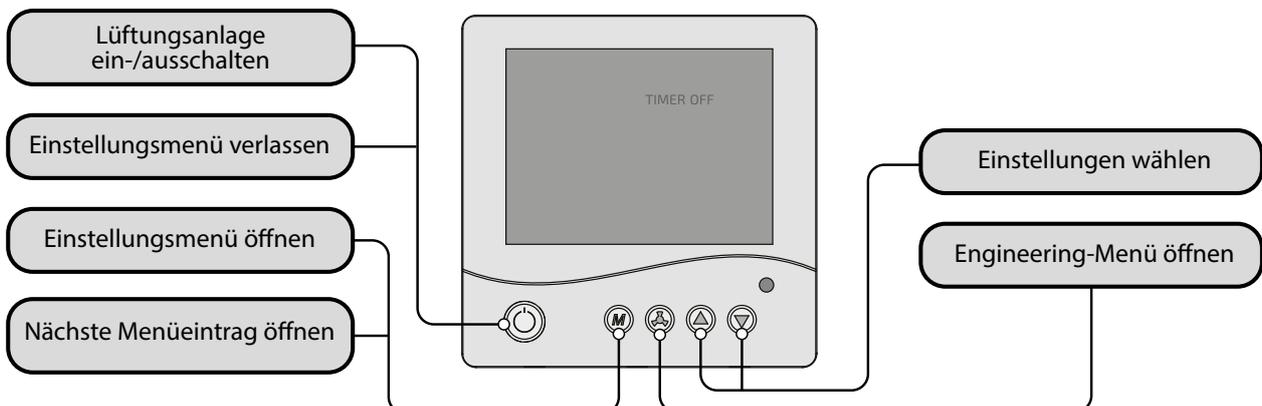
- Lüftungsstufe: niedrig, mittel, hoch
- Wärmerückgewinnungs- oder Lüftungsbetrieb
- Zeitgesteuerter Betrieb der Lüftungsanlage: 4 Stunden in der hohen Lüftungsstufe oder 8 Stunden in der niedrigen Lüftungsstufe

Das Display zeigt diese Parameter an:

- Aktuelle Lüftungsstufe
- Aktuelle Betriebsart
- Betriebsstatus des Timers (EIN/AUS)
- Bedarf an Filterwechsel oder Wartung gemäß dem Filtertimer (Werkseinstellung 90 Tage)
- Alarmabschaltung der Lüftungsanlage bei Motorausfall

Im Falle der Ausschaltung der Lüftungsanlage die eingestellten Parameter werden im nichtflüchtigen Speicher des Bedienfelds gespeichert.

STEUERUNG DER LÜFTUNGSANLAGE ÜBER DIE TASTEN DES BEDIENFELDS MIT LCD DISPLAY

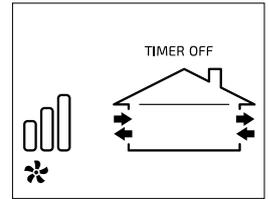


1. Einschalten der Lüftungsanlage

Schließen Sie die Lüftungsanlage an die Stromversorgung an. Das Display zeigt den Betriebsstatus des Timers an.

Drücken Sie die Taste , um die Lüftungsanlage zu starten.

Das Display zeigt die aktuelle Lüftungsstufe, die aktuelle Betriebsart und der Betriebsstatus des Timers an.



2. Benutzermenü.

Zum Navigieren zwischen der Menüeinträgen drücken Sie zyklisch die Taste  an.

 Lüftungsstufe

 Timer

 Betriebsart

 Engineering-Menü

3. Parametereinstellung in Benutzermenü.

 Lüftungsstufe

Parametereinstellung mit den Tasten  oder .

Niedrige Lüftungsstufe 

Mittlere Lüftungsstufe 

Hohe Lüftungsstufe 

 Timer

Parametereinstellung mit den Tasten  oder .

Hi : SP: 4h^{TIMER ON} 4 Stunden in der hohen Lüftungsstufe

Lo : SP: 8h^{TIMER ON} 8 Stunden in der niedrigen Lüftungsstufe

TIMER OFF Timer abschalten

Nach Ablauf der eingestellten Zeitdauer kehrt die Lüftungsanlage in die zuvor eingestellte Lüftungsstufe zurück.

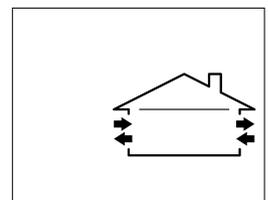
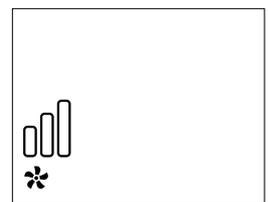
 Betriebsart

Parametereinstellung mit den Tasten  oder .

 Wärmerückgewinnung

 Lüftung

Bei der Montage von zwei Lüftungsanlagen wird die Luftstromrichtung von den externen Anschlüssen bestimmt, siehe Anschlussschema auf der Seite 12.



4. Engineering-Menü

Drücken Sie die Taste , um das Engineering-Menü  zu öffnen.

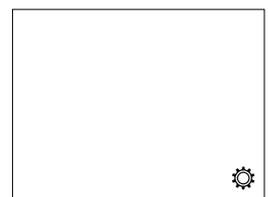
Zum Navigieren zwischen der Menüeinträgen drücken Sie zyklisch die Taste  an.

F₁ L Filterwartungstimer

F₂ Konfiguration

SLEEP Abschaltungsmodus

TYPE Einstellung der Lüftungsstufe



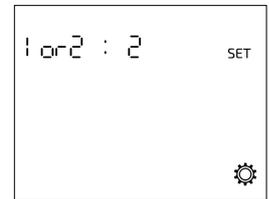
5. Parametereinstellung im Engineering-Menü

FIL Filterwartungstimer

Zeigt die Anzahl der Betriebsstunden an. Zum Zurücksetzen des Filtertimers drücken Sie die Taste  und halten Sie diese für 4-5 Sekunden.


1 or 2 Konfiguration

Parametereinstellung mit den Tasten  oder :
Eine Lüftungsanlage 1.
Zwei Lüftungsanlagen 2.


SLEEP Abschaltungsmodus

Parametereinstellung mit den Tasten  oder :
EIN: Benutzer kann die Lüftungsanlage ausschalten.
AUS: Benutzer kann die Lüftungsanlage nicht ausschalten, die Lüftungsanlage läuft permanent in der niedrigen Lüftungsstufe.

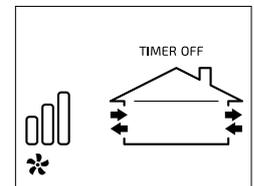

TYPE Einstellung der Lüftungsstufe

Parametereinstellung mit den Tasten  oder :
Stellen Sie den Wert 5.



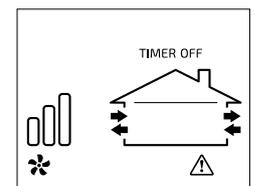
6. Rückkehr zum Benutzermenü.

Drücken Sie die Taste  mehrfach an, bis ein Hauptfenster im Benutzermenü angezeigt wird. Automatisches Rückkehr zum Hauptfenster erfolgt 20 Sekunden nach dem letzten Drücken der Taste auf dem Bedienfeld.



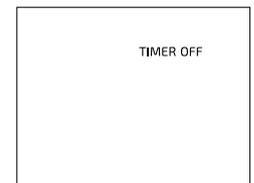
7. Alarmanzeige.

 Anzeige wird bei Motorausfall angezeigt.

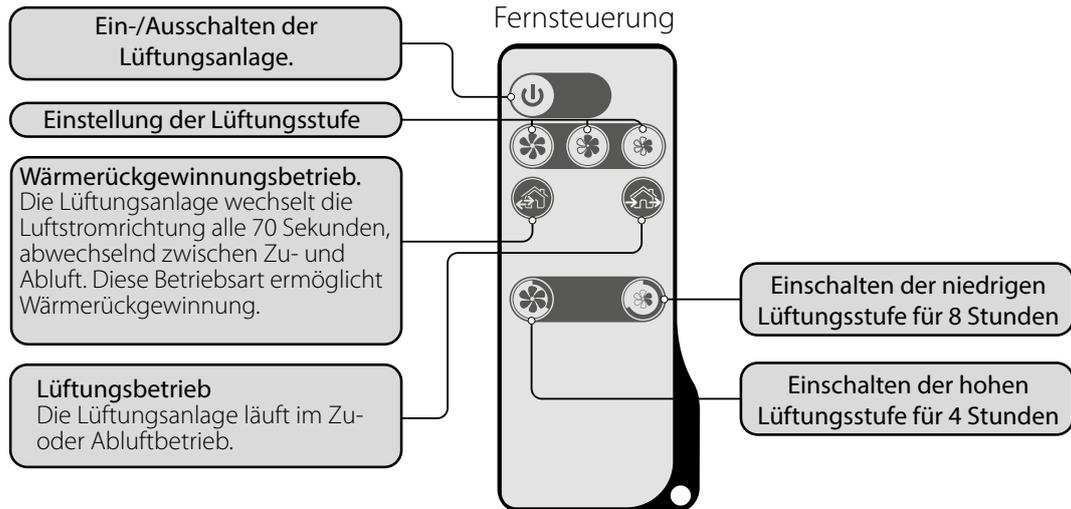


8. Ausschalten der Lüftungsanlage.

Zum Ausschalten der Lüftungsanlage öffnen Sie das Hauptfenster und drücken Sie die Taste . Falls der Timer eingeschaltet wurde, schaltet die Lüftungsanlage erst nur nach Ablauf der eingestellten Zeitdauer vollständig ab. Zur Einstellung des Betriebs der Lüftungsanlage im Aus-Zustand beginnen Sie ab Punkt 2.

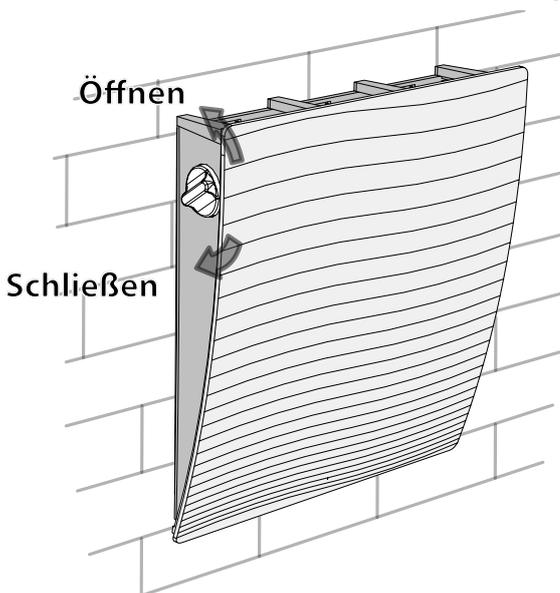


FERNSTEUERUNG DER LÜFTUNGSANLAGE



	Ein-/Ausschalten der Lüftungsanlage
	Einstellung der Lüftungsstufe: hoch-mittel-niedrig entsprechend
	Wärmerückgewinnungsbetrieb. Die Lüftungsanlage läuft 70 Sekunden im Zuluftbetrieb und die nächsten 70 Sekunden im Abluftbetrieb mit Wärmerückgewinnung.
	Lüftungsbetrieb. Die Lüftungsanlage läuft ausschließlich im Zu- oder Abluftbetrieb. Bei der Montage von zwei Lüftungsanlagen wird die Luftstromrichtung von den externen Anschlüssen bestimmt, siehe Anschlusschema auf der Seite 12.
	Timer-Steuerungstasten: : 4 Stunden in der hohen Lüftungsstufe : 8 Stunden in der niedrigen Lüftungsstufe Nach Ablauf der eingestellten Zeitdauer kehrt die Lüftungsanlage in die zuvor eingestellte Lüftungsstufe zurück. Zum Ausschalten des Timers drücken Sie eine beliebige Taste zur Einstellung der Lüftungsstufe.

ABSPERREN DES LUFTSTROMS



Das Innenelement ist mit einer Luft-Drehklappe ausgestattet. Zum Entsperrern oder Absperrern des Lüftungsrohres drehen Sie einen der Hebel an der Seiten des Innenelements bis zum Anschlag, wie abgebildet. Die vertikale Position des Hebels entspricht der Position "GEÖFFNET" und die horizontale Position entspricht der Position "GESCHLOSSEN".

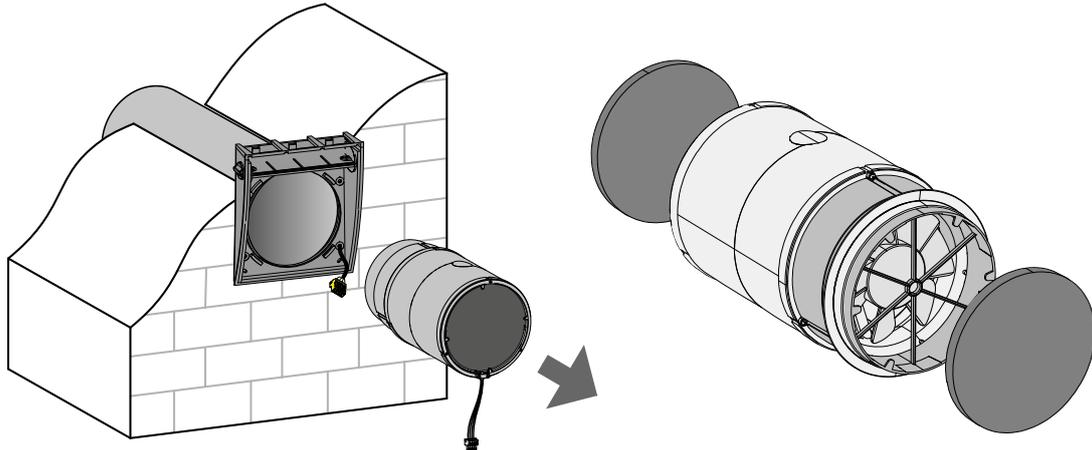
Achtung! Beim Öffnen oder Sperren der Luftklappe wird die Lüftungsanlage nicht ein- oder abgeschaltet!

WARTUNGSHINWEISE


**DAS GERÄT IST VOR ALLEN ARBEITEN VOM STROMNETZ ZU TRENNEN.
STELLEN SIE SICHER, DASS DAS GERÄT VOM STROMNETZ GETRENNT IST, BEVOR SIE
DEN SCHUTZ ENTFERNEN.**

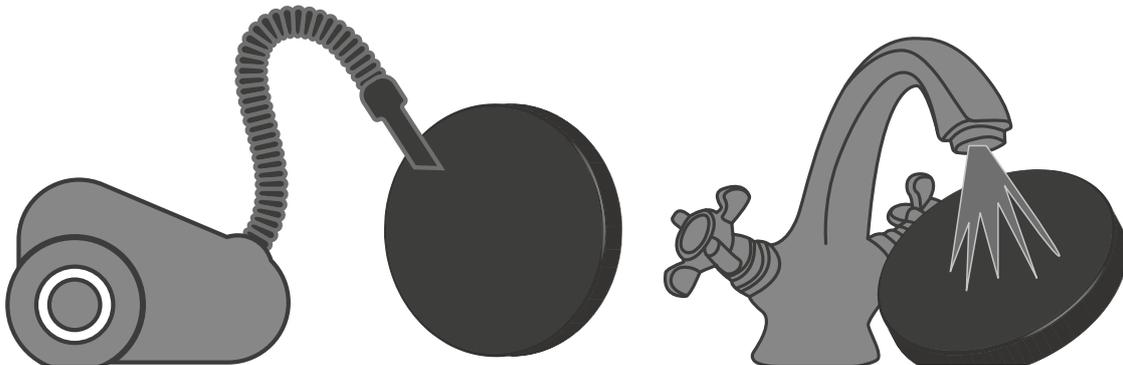
Die technische Wartung umfasst die regelmäßige Reinigung der Geräteoberflächen von Staub, Filterreinigung und -Wechsel. Um auf die Haupteinheiten zur Wartung zuzugreifen, folgen Sie die Schritte:

Entfernen Sie die Abdeckung des Innenelements, trennen Sie den Anschlussstecker und ziehen Sie an der Schnur, um die Patrone herauszuziehen. Ziehen Sie die Filter aus der Patrone heraus.



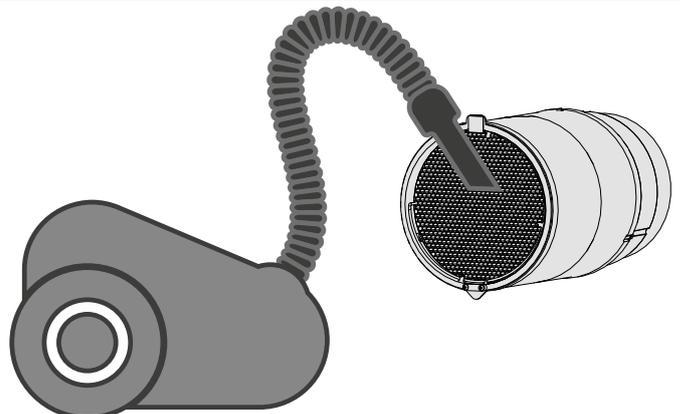
Reinigen Sie die Filter von Schmutz je nach Bedarf, mindestens alle 3 Monate.

- Nach Ablauf der eingestellten Zeitdauer für Filterwechsel (90 Tage) erscheint die Filterwechselanzeige  auf dem Display.
- Waschen Sie die Filter und lassen sie vollständig trocknen. Setzen Sie die getrockneten Filter in das Lüftungsrohr ein.
- Die Reinigung mit einem Staubsauger ist ebenfalls zulässig.
- Zum Rücksetzen des Filtertimers drücken Sie die Taste  und halten Sie diese für 4-5 Sekunden.
- Die Filterlebensdauer beträgt 3 Jahre.
- Für neue Filter wenden Sie sich an Händler der Lüftungsanlage.



Auch bei regelmäßiger Wartung am Filter, können Staubpartikel auf den Wärmetauscher und Ventilator gelangen.

- Der Wärmetauscher bedarf regelmäßiger Reinigung zur Erhaltung der hohen Effizienz der Wärmerückgewinnung.
- Reinigen Sie den Wärmetauscher einmal pro Jahr mit einem Staubsauger.



STÖRUNGSBEHEBUNG

STÖRUNGSBEHEBUNG UND ABHILFE

Störung	Mögliche Gründe	Abhilfe
Der Ventilator startet beim Einschalten der Lüftungsanlage nicht. Das Display des Bedienfeldes zeigt keine Information an und zeigt keine Reaktion, wenn Tasten gedrückt werden.	Keine Stromversorgung.	Setzen Sie sich mit einem qualifizierten Elektriker in Verbindung zur Überprüfung des Stromanschlusses und ggf. Störungsbehebung.
Das Display des Bedienfeldes zeigt die Alarmanzeige  an.	Blockierter Motor durch verschmutzte Laufradschaufeln.	Schalten Sie die Lüftungsanlage aus. Beheben Sie die Blockierung des Motors und des Laufrads und reinigen Sie die Schaufeln. Starten Sie die Lüftungsanlage wieder.
	Kommunikationsausfall in der Kabelverbindung zwischen dem Ventilatormotor und dem Bedienfeld.	Schalten Sie die Lüftungsanlage aus. Kontaktieren Sie den Verkäufer der Lüftungsanlage.
Auslösung des Leitungsschutzschalters beim Start der Lüftungsanlage.	Erhöhte Stromaufnahme infolge eines Kurzschlusses im Stromnetz.	Schalten Sie die Lüftungsanlage aus. Kontaktieren Sie den Verkäufer der Lüftungsanlage.
Niedriger Luftstrom.	Niedrig eingestellte Lüftungsstufe des Ventilators.	Stellen Sie eine höhere Lüftungsstufe ein.
	"Verschmutzte Filter, verschmutzter Ventilator oder Wärmetauscher."	Reinigen oder ersetzen Sie den Filter. Reinigen Sie den Ventilator und den Wärmetauscher.
Lautes Geräusch, Vibrationen	Verschmutztes Laufrad.	Reinigen Sie das Laufrad.

LAGERUNGS- UND TRANSPORTVORSCHRIFTEN

- Das Gerät in der Originalverpackung in einem belüfteten Raum bei einer Temperatur von +5 °C bis +40 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit bis maximal 70 % lagern.
- Dämpfe und Fremdstoffe in der Luft, die Korrosion verursachen und Anschluss-Abdichtungen beschädigen können, sind nicht zulässig.
- Bei Umschlagsarbeiten Hebezeug zur Vorbeugung möglicher Schäden verwenden.
- Die Transporterfordernisse für diese Ladungsart sind zu erfüllen.
- Die Beförderung mit Fahrzeugen jeglicher Art muss unter stetigem Schutz vor schädlichen mechanischen und witterungsbedingten Einflüssen erfolgen. Das Gerät nur in der Betriebslage transportieren.
- Be- und Entladearbeiten sorgfältig durchführen, vor Stößen schützen.
- Vor der ersten Verwendung nach dem Transport bei niedrigen Temperaturen muss das Gerät mindestens 3-4 Stunden bei Raumtemperatur aufbewahrt werden.

HERSTELLERGARANTIE

Das Produkt entspricht den Europäischen Normen und Standards, den Richtlinien über Niederspannung und elektromagnetische Verträglichkeit. Hiermit erklären wir, dass das Produkt mit den maßgeblichen Anforderungen aus Richtlinie 2014/30/EU über elektromagnetische Verträglichkeit, Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU und Richtlinie 93/68/EWG über CE-Kennzeichnung übereinstimmt.

Dieses Zertifikat ist nach Prüfung des Produktes auf das Obengenannte ausgestellt.

Der Hersteller setzt eine Garantiedauer von 24 Monaten ab Verkaufsdatum über den Einzelhandel fest, unter der Bedingung der Erfüllung der Vorschriften für Transport, Lagerung, Montage und Betrieb durch den Verbraucher.

Bei Funktionsstörungen des Geräts durch werkseitig verursachte Fehler, die innerhalb der Garantiefrist auftreten, hat der Verbraucher Anspruch auf kostenlose Behebung der Mängel am Gerät mittels Garantiereparatur durch den Hersteller.

Die Garantiereparatur umfasst insbesondere Arbeiten zur Behebung von Mängeln beim Betrieb des Geräts, um eine bestimmungsgemäße Nutzung des Geräts innerhalb der Garantiefrist sicherzustellen.

Die Mängelbehebung erfolgt durch Ersatz oder Reparatur der defekten Teile oder Einheiten des Geräts.

Die Garantie-Serviceleistung umfasst nicht:

- regelmäßige technische Wartung
- Montage/Demontage des Geräts
- Einrichten des Geräts

Für die Garantiereparatur muss der Verbraucher das Gerät, die Betriebsanleitung mit dem Vermerk des Kaufdatums sowie einen Zahlungsbeleg als Bestätigung des Kaufs vorlegen.

Das vorgelegte Modell des Geräts muss mit dem Modell übereinstimmen, welches in der Betriebsanleitung angegeben ist.

Wenden Sie sich für Garantieleistungen an den Verkäufer des Geräts.

Die Garantie gilt nicht in folgenden Fällen:

- Der Verbraucher legt den Ventilator nicht vollständig vor, wie in der Betriebsanleitung angegeben, einschließlich der vom Verbraucher demontierten Bestandteile des Geräts.
- Nichtübereinstimmung des Modells oder der Marke des Geräts mit den Angaben auf der Verpackung und in der Betriebsanleitung.
- Nicht fristgerechte technische Wartung des Geräts durch den Verbraucher.
- Bei vom Verbraucher zugefügten äußerlichen Beschädigungen des Gehäuses und der inneren Einheiten (außer äußeren Änderungen am Gerät, welche für die Montage notwendig sind).
- Änderungen an der Konstruktion des Gerätes oder technische Änderungen am Gerät.
- Austausch und Verwendung von Einheiten oder Teilen, die nicht durch den Hersteller vorgesehen sind.
- Unzweckmäßige Benutzung des Geräts.
- Verletzung der Montagevorschriften des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften für die Steuerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Anschluss des Geräts an ein Stromnetz mit einer anderen Spannung, als in der Betriebsanleitung angegeben ist.
- Ausfall des Geräts infolge von Spannungssprüngen im Stromnetz.
- Durchführung einer selbständigen Reparatur des Geräts durch nichtautorisierte Personen.
- Reparaturen des Geräts durch Personen, die nicht vom Hersteller autorisiert sind.
- Ablauf der Garantiefrist des Geräts.
- Verletzung geltender Vorschriften für die Beförderung des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften über die Lagerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Rechtswidrige Handlungen von Drittpersonen in Bezug auf das Gerät.
- Ausfall des Geräts infolge höherer Gewalt (Feuer, Überschwemmung, Erdbeben, Kriege, militärische Handlungen jeder Art, Blockaden).
- Fehlen der Plomben, wenn solche durch die Betriebsanleitung vorgesehen sind.
- Nichtvorlage der Betriebsanleitung mit ausgewiesenem Kaufdatum.
- Fehlen des Kaufbelegs mit ausgewiesenem Kaufdatum, welcher den Kauf bestätigt.



ERFÜLLEN SIE DIE VORLIEGENDEN BETRIEBSANFORDERUNGEN, UM EINE ORDNUNGSGEMÄßE FUNKTION UND EINE LANGE LEBENSDAUER DES GERÄTS SICHERZUSTELLEN.



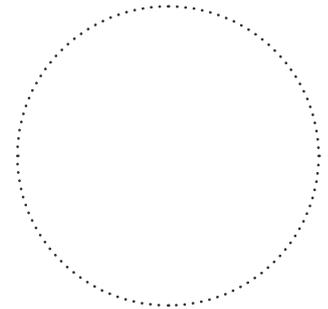
DIE GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE KÖNNEN NUR DANN GELTEND GEMACHT WERDEN, WENN DAS GERÄT, EIN KAUFBELEG UND DIE BETRIEBSANLEITUNG, IN DER DAS KAUFDATUM NOTIERT IST, VORLIEGEN.

ABNAHMEPROTOKOLL

Typ des Geräts	Reversierende Einzelraumlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
Modell	
Seriennummer	
Herstellungsdatum	
Prüfzeichen	

VERKÄUFERINFORMATIONEN

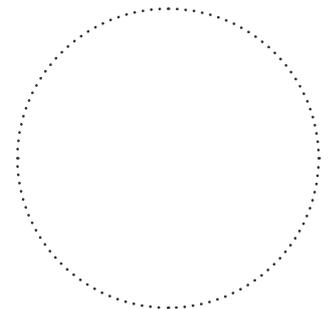
Bezeichnung der Verkaufsstelle	
Anschrift	
Telefon	
E-Mail	
Kaufdatum	
Gerät mit sämtlichem Zubehör mit einer Betriebsanleitung erhalten. Die Garantiebedingungen sind verständlich und akzeptiert.	
Unterschrift des Käufers	



Stempel des Händlers

MONTAGEPROTOKOLL

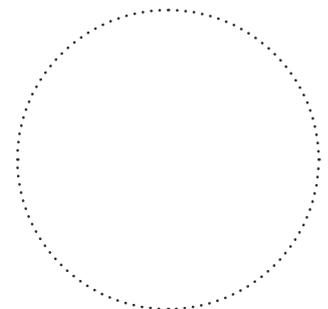
Das Gerät _____ ist gemäß den Anforderungen dieser Betriebsanleitung montiert und an das Stromnetz angeschlossen.	
Firmenname	
Anschrift	
Telefon	
Name, Vorname des Monteurs	
Montagedatum	Unterschrift
Die Montage des Geräts entspricht allen geltenden lokalen und nationalen Baunormen, elektrischen und technischen Normen und Standards. Das Gerät funktioniert einwandfrei, wie vom Hersteller vorgesehen.	
Unterschrift	



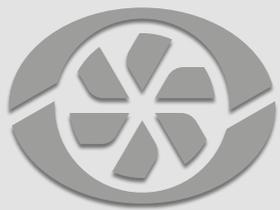
Stempel der Montagefirma

GARANTIEKARTE

Typ des Geräts	Reversierende Einzelraumlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
Modell	
Seriennummer	
Herstellungsdatum	
Kaufdatum	
Garantiefrist	
Händler	



Stempel des Händlers



VENTS

